

# RMF Umbrella SICAV

- Man AHL Trend -

## Vereinfachter Verkaufsprospekt

Juli 2009

Dieser vereinfachte Verkaufsprospekt enthält eine Auswahl wichtiger Informationen zum RMF Umbrella SICAV (der „Fonds“) und zu seinem Teilfonds „Man AHL Trend“ (der „Teilfonds“).

Für weitere Informationen betreffend die Ziele des Fonds, die Vergütungen und Kosten, die Risiken sowie sonstige relevante Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihren am Ende dieses vereinfachten Verkaufsprospektes genannten Ansprechpartner oder fordern Sie bei einer der entsprechenden Adressen den vollständigen Verkaufsprospekt, Stand: Juli 2009, zusammen mit dem letzten Jahresbericht und aktuellen Halbjahresbericht an.

Diese Dokumente stehen allen gegenwärtigen und zukünftigen Anlegern jederzeit kostenlos zur Verfügung.

### **RMF Umbrella SICAV – Man AHL Trend**

ein Teilfonds der RMF Umbrella SICAV, einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

zugelassen nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002

Sitz des Fonds: 69, route d'Esch, L-1470 Luxemburg

**Handelsregister (R.C.S.) Luxemburg Nr. B-53150**

<b>Rechtliche Struktur</b>	SICAV ( <i>société d'investissement à capital variable</i> - Investmentgesellschaft mit variablem Kapital) in Form eines Umbrella-Fonds nach Teil I des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2002“)
<b>Gründungsdatum</b>	13. Dezember 1995
<b>Promotor</b>	Man Investments (CH) AG Etzelstrasse 27 CH-8808 Pfäffikon/SZ
<b>Verwaltungsgesellschaft</b>	Man Investments (Luxembourg) S.A. 19, rue de Bitbourg L-1273 Luxemburg
<b>Depotbank</b>	RBC Dexia Investor Services Bank S.A. 14, porte de France L- 4360 Esch-sur-Alzette
<b>Hauptverwaltungsstelle</b>	RBC Dexia Investor Services Bank S.A. 14, porte de France L- 4360 Esch-sur-Alzette
<b>Register- und Transferstelle</b>	RBC Dexia Investor Services Bank S.A. 14, porte de France L- 4360 Esch-sur-Alzette
<b>Anlageverwalter</b>	Man Investments Ltd. Sugar Quay Lower Thames Street London EC3R 6DU Vereinigtes Königreich
<b>Wirtschaftsprüfer</b>	Deloitte S.A. 560 rue Neudorf  L-2220 Luxemburg
<b>Rechtsberater</b>	In Luxemburg: Arendt & Medernach 14, Rue Erasme L-2082 Luxemburg
<b>Dauer des Fonds</b>	Unbegrenzt
<b>Zuständige Aufsichtsbehörde</b>	Commission de Surveillance du Secteur Financier ( <a href="http://www.cssf.lu">www.cssf.lu</a> )

## Anlageinformationen

<b>Man AHL Trend</b>	
<b>Anlageziel und Anlagestrategie</b>	<p><b>Anlageziel</b></p> <p>Der RMF Umbrella SICAV – Man AHL Trend (nachstehend „Teilfonds“ genannt) strebt einen mittelfristigen Kapitalzuwachs an, wobei er sich annualisierte Renditen im zweistelligen Bereich zum Ziel setzt bei einer angestrebten annualisierten Volatilität von rund 15% über einen mittleren Anlagehorizont<sup>1</sup>.</p> <p><b>Anlagestrategie</b></p> <p>Zu diesem Zweck erschließt der Teilfonds den Anteilsinhabern die Risiko- und Renditemerkmale einer systematischen, quantitativen und in erster Linie direktionalen Anlagestrategie, die ein stark diversifiziertes Portfolio von Futures und Terminkontrakten in einem breiten Spektrum globaler Märkte handelt.</p> <p>Der Teilfonds bietet Zugang zu systematischen Modellen, die in erster Linie der Verfolgung von Trends dienen (sogenannte „Trendfolgemodelle“). Dabei werden Entscheidungen zur Allokation auf Grundlage quantitativer und überwiegend direktonaler Prozesse getroffen, welche die Kursbewegungen eines breiten Spektrums von Instrumenten in verschiedensten Märkten analysieren. Auf Basis der erkannten Gelegenheiten erweitern diese Modelle das Portfolio um Futures und Terminkontrakte. Die Märkte, auf die zugegriffen wird, umfassen Aktien, Anleihen, Devisen, Geldmarktzinsen und Rohstoffe (Energie, Metalle und Agrarprodukte).</p> <p>Eckpfeiler der Anlagephilosophie ist die Erkenntnis, dass an den Finanzmärkten ständig Ineffizienzen herrschen, die in Form von Preistrends auftreten. Trends sind der Ausdruck einer seriellen Korrelation in den Finanzmärkten – ein Phänomen, das zeigt, wie das künftige Kursverhalten durch vergangene Kursbewegungen beeinflusst wird. Auch wenn sie hinsichtlich ihrer Stärke, Dauer und Häufigkeit Unterschiedlichkeiten aufweisen, sind periodisch auftretende Preistrends ausnahmslos allen Sektoren und Märkten gemeinsam.</p> <p>Der Teilfonds wird ein oder mehrere Finanzderivate in Form von Swaps (der „Swap“, wie er näher unter der Überschrift „Allgemeine Beschreibung der Swaps“ im ausführlichen Prospekt erläutert wird) abschließen, über den der Teilfonds Positionen mit variablem Risiko in einem Finanzindex, dem AHL Trend Index<sup>TM</sup> (der „Index“, wie er näher unter der Überschrift „Allgemeine Beschreibung des Indexes“ im ausführlichen Prospekt erläutert wird) aufbauen kann.</p> <p>Der Teilfonds kann auch flüssige Mittel halten, die für Wiederanlagen vorgesehen sind, oder wenn dies im Rahmen des Anlageziels angemessen erscheint. Derartige Anlagen in liquide Instrumente dienen nicht spekulativen Zwecken sondern sind der primären Anlagestrategie des Teilfonds untergeordnet. Der Teilfonds kann bis zu 40% seines Nettofondsvermögens in Bareinlagen, Termineinlagen beziehungsweise Geldmarktinstrumente sowie bis zu 10% seines Nettofondsvermögens in Geldmarktfonds investieren. Diese Finanzanlagen dürfen jedoch insgesamt 40% des Nettofondsvermögens nicht überschreiten. Diese 40% Grenze kann unter außergewöhnlichen Umständen für kurze Zeiträume überschritten werden, wenn eine solche Überschreitung im Zuge der laufenden Geschäftstätigkeit zur Wahrung der Interessen der Anteilsinhaber des Teilfonds für erforderlich erachtet wird, allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die oben genannte 10% Grenze für Anlagen in Geldmarktfonds nicht überschritten wird. Der Teilfonds ist bestrebt, eher Kapital- als Zinszuwächse zu erzielen.</p> <p>Im Allgemeinen erfolgen die Anlagen in Übereinstimmung mit den Vorschriften und Richtlinien des Gesetzes vom 20. Dezember 2002, in seiner jeweils geänderten und aktualisierten Fassung, und allen Rundschreiben, die von der CSSF im Zusammenhang mit den für OGAW geltenden Anlagebeschränkungen veröffentlicht wurden, sowie der Großherzoglichen Verordnung vom 8. Februar 2008, die unter dem Abschnitt „Allgemeine</p>

<sup>1</sup> Die durchschnittlichen Volatilitätswerte sind die anvisierten Zahlen auf mittlere Sicht, die unter Zugrundelegung der Performance-Projektionen der Anlageansätze, der angestrebten Anlagerisiken und der Marktzinsen zum Zeitpunkt der Modellerstellung ermittelt wurden. Sie können daher Veränderungen unterliegen und entsprechend durch den Anlageverwalter angepasst werden. Angesichts der Marktschwankungen und anderer Risiken (die nachstehend unter der Überschrift „Anlagerisiko“ näher erläutert werden) kann nicht zugesichert werden, dass der Teilfonds sein Anlageziel erreichen wird. Es besteht keine Gewähr für die Geschäftsergebnisse und die vergangene oder projizierte Wertentwicklung ist kein Indikator für die künftige Wertentwicklung.

	<p>Anlagerichtlinien und -beschränkungen” des ausführlichen Verkaufsprospektes zusammengefasst ist. Darüber hinaus wird der Teilfonds nicht mehr als 10 Prozent seines Nettoinventarwerts in Anteile anderer OGAW oder andere Organismen für gemeinsame Anlagen investieren.</p> <p>Der Teilfonds wird als „komplexer (sophisticated) Fonds” eingestuft und wird als solcher unter Zugrundelegung des VaR-Verfahrens entsprechend dem CSSF-Rundschreiben 07/308 überwacht.</p>
<p><b>Risikoprofil, wichtige Risikohinweise</b></p>	<p>Der Teilfonds verfügt über keinen Kapitalschutz. Der Wert der Anlagen des Teilfonds kann sowohl steigen als auch fallen und Anleger erhalten gegebenenfalls nicht den vollen Anlagebetrag oder keinen Gegenwert zurück. Eine Anlage in den Teilfonds ist nur für Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Vorteile und Risiken einer solchen Investition abzuwägen, und die über ausreichende Ressourcen verfügen, um die Verluste in Kauf nehmen zu können, die im Zuge einer solchen Investition entstehen können. Es gilt zu berücksichtigen, dass die diesen Anlageformen innewohnenden Risiken, die Teil der Anlagestrategie des Teilfonds sind, größer sind als die anderer Anlageformen, da einige der Anlagen, an denen der Teilfonds indirekt beteiligt ist, plötzlichen, unerwarteten und erheblichen Kursbewegungen unterliegen. Interessierte Anleger sollten das Anlageziel des Teilfonds sorgfältig prüfen. Es gibt keine Gewähr dafür, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird oder dass der Teilfonds eine positive Rendite erzielt.</p> <p>Der Teilfonds beabsichtigt nicht, die Wertentwicklung des Indexes nachzubilden, sondern ein Engagement im Index einzugehen, das der anvisierten Volatilität entspricht. Die Anlageposition des Teilfonds im Index kann Schwankungen unterliegen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, wie beispielsweise Gebühren, Transaktionskosten, Zeichnungen und Rücknahmen oder das unter dem Swap gewählte Exposure. Die Wertentwicklung des Teilfonds kann daher grundlegend von der Wertentwicklung des Indexes abweichen.</p> <p>Ferner wird auf das Risiko von Transaktionen zur Absicherung von Währungsrisiken in Verbindung mit Teilfonds aufmerksam gemacht, deren Anteilsklassen auf unterschiedliche Währungen lauten. Sie könnten sich im Extremfall negativ auf den Nettoinventarwert anderer Anteilsklassen desselben Teilfonds auswirken, da die einzelnen Anteilsklassen rechtlich gesehen kein unabhängiges Portfolio darstellen.</p> <p>Der Teilfonds unterliegt dem Insolvenzrisiko seiner Kontrahenten. Da ein erheblicher Anteil des Nettoteilfondsvermögens direkt oder indirekt bei einem oder mehreren Finanzinstituten in flüssigen Mitteln gehalten werden kann, geht der Teilfonds ein hohes Kredit- und Kontrahentenrisiko ein. Der Anlageverwalter kann versuchen, diese Risiken durch eine angemessene Diversifizierung zu vermindern. Der Teilfonds kann auch außerbörsliche OTC-Swapgeschäfte abschließen und unterliegt daher einem höheren Kredit- und Kontrahentenrisiko. Der Anlageverwalter ist bestrebt, dieses Risiko durch Absicherungsgeschäfte zu verringern.</p> <p>Der Teilfonds tätigt Anlagen in einem oder mehreren Finanzderivaten in Form eines Total Return Swaps, dessen Rendite besonders volatil sein kann, da diese Instrumente ihren Wert aus dem Wert des Indexes ableiten, der vorwiegend aus Elementen besteht, die wiederum die Risiken von Derivaten und Geldmarktinstrumenten abbilden. Auch wenn der Einsatz von Derivaten gewinnbringend sein kann, beinhalten diese Instrumente auch Risiken, die anders geartet sind als die der eher herkömmlichen Anlagen und in bestimmten Fällen sogar größer sein können. Derivate können plötzlichen, unerwarteten und erheblichen Kursbewegungen unterliegen, die durch Faktoren wie beispielsweise Zinssätze, Wechselkurse sowie wirtschaftliche und politische Ereignisse unvorhersehbarer Natur beeinflusst werden können. Der Wert der Wertpapiere, Zinssätze oder Indizes wird durch die Derivate, die zu deren Nachverfolgung entwickelt wurden, nicht immer perfekt oder in besonders hoher Korrelation nachvollzogen oder abgebildet. Unerwartete und erhebliche Kursbewegungen können erhebliche Schwankungen des Indexwerts zur Folge haben. Aus diesen gesammelten Gründen werden direkte oder indirekte Anlagen in Derivate und Geldmarktinstrumente allgemein für riskant erachtet. Wenn die dem Index zugrunde liegenden Finanzinstrumente keine Wertentwicklung zeigen, können der Index und folglich der Teilfonds erheblich an Wert verlieren.</p> <p>Zur Verfolgung des Anlageziels des Indexes können komplexe Handelssysteme/-programme oder</p>

	<p>Analysemodelle eingesetzt werden. Diese Handelssysteme/-programme und Analysemodelle können fehlbar sein und somit zu Verlusten führen.</p> <p>Neben den oben angeführten besonderen Risikohinweisen sollten Anleger auch den Abschnitt „Anlagerisiko“ konsultieren, wie er im Anhang des ausführlichen Prospektes für den Teilfonds erläutert wird.</p>
<b>Profil des Anlegerkreises</b>	Der Teilfonds ist für Anleger geeignet, die mittel- bis langfristige Anlagen tätigen wollen und hierbei risikokontrollierte Erträge erwarten. Aufgrund des hohen Risikos ist der Teilfonds nur für solche Anleger geeignet, welche kurzfristig erhebliche Verluste hinnehmen können und einen mittleren Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren anstreben.
<b>Bewertungstag</b>	Der Nettoinventarwert des Teilfonds wird an jedem Montag (der „Bewertungstag“) ermittelt.
<b>Performance (Wertentwicklung) des Teilfonds</b>	Der Teilfonds wurde neu aufgelegt, daher enthält dieser vereinfachte Verkaufsprospekt keine Übersicht zur Wertentwicklung der Vergangenheit.
<b>Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote) / Portfolio Turnover Rate (Portfolioumsatzquote)</b>	Der Teilfonds wurde neu aufgelegt, daher liegen zu diesem Zeitpunkt keine Daten zur Gesamtkostenquote oder Portfolioumsatzquote vor.

## Informationen zum Vertrieb

<b>Ausgabe, Rücknahme und Umtausch von Anteilen</b>	<p>Der Teilfonds wird am 21. Juli 2009 (das „Auflegungsdatum“) nach Ablauf der Zeichnungsperiode (die „Zeichnungsperiode“) aufgelegt. Die Zeichnungsperiode beginnt am 29. Juni 2009 und endet am 17. Juli 2009.</p> <p>Während der Zeichnungsperiode können Anteile der Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A zu dem nachstehend aufgeführten Preis (der „Erstausgabepreis“) erworben werden, zuzüglich einer Verkaufsprovision von bis zu 5% des Nettoinventarwerts, die an die Vertriebsstelle zu entrichten ist.</p> <p>Da Anlagen in den Teilfonds auf wöchentlicher Grundlage erfolgen, können Anteile der jeweiligen Anteilsklassen des Teilfonds nach der Zeichnungsperiode zu dem auf den jeweiligen Bewertungstag folgenden Geschäftstag<sup>2</sup> (ein „Handelstag“) gezeichnet oder zurückgenommen werden.</p> <p>Gemäß den geltenden Bestimmungen für die Auflegung eines Teilfonds müssen Zeichnungs- und Rücknahmeanträge („Orders“) drei Geschäftstage vor einem Handelstag („Tag der Transaktionsanzeige“) bis spätestens 12.00 Uhr (Luxemburger Ortszeit) bei der Register- und Transferstelle eingegangen sein, damit deren Abwicklung zu dem Nettoinventarwert je Anteil gewährleistet ist, der nach den nachstehend unter „Informationen zur Berechnung des Nettoinventarwerts“ aufgeführten Grundsätzen am Bewertungstag unmittelbar vor dem maßgeblichen Handelstag ermittelt wurde. Zusätzlich fällt eine Verkaufsprovision von bis zu 5% des Nettoinventarwerts an, die im Zusammenhang mit Zeichnungen an die Vertriebsstelle zu entrichten ist. Orders, die nach 12.00 Uhr (Luxemburger Ortszeit) am Tag der Transaktionsanzeige bei der Register- und Transferstelle eingehen, werden so behandelt, als wären sie am nächsten Geschäftstag eingegangen und auf den nächsten Tag der Transaktionsanzeige verschoben. Die Abwicklung der Orders erfolgt daher am darauf folgenden Handelstag.</p> <p>Die reguläre Abwicklungszeit für Orders beträgt zwei Geschäftstage nach dem maßgeblichen Handelstag für Zeichnungen und fünf Geschäftstage nach dem maßgeblichen Handelstag für Rücknahmen.</p>
---	--

<sup>2</sup> Als Geschäftstag gelten alle Bankarbeitstage in Dublin, Guernsey, Jersey, London, Luxemburg, New York und Zürich.

	<p>Orders können für eine Anzahl von Anteilen oder Bareinlagen erteilt werden, die dem Mindestanlagebetrag entspricht oder höher ist, wie nachstehend unter der Überschrift „Mindestanlagebetrag“ beschrieben.</p> <p>Im Falle von Direktzeichnungen müssen Anleger dafür Sorge tragen, dass ihre unwiderruflichen Zahlungen vor Ablauf des Stichtermins (12.00 Uhr Luxemburger Ortszeit) spätestens an dem Tag der Transaktionsanzeige, der dem für die Ausübung des Zeichnungsrechts geplanten Handelstag unmittelbar vorausgeht, bei der Depotbank eingehen.</p> <p>Der Ausgabepreis muss in der Währung der maßgeblichen Anteilsklasse des Teilfonds oder in einer anderen frei konvertierbaren Währung entrichtet werden. Wenn der Ausgabepreis in einer anderen als der Währung der Anteilsklasse entrichtet wird, werden dem Anleger alle Kosten, die für die Umrechnung dieser Währung in die Währung der Anteilsklasse anfallen, belastet. Weitere Einzelheiten zum Ausgabepreis entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Anhang des ausführlichen Verkaufsprospekts zum Teilfonds.</p> <p>Anteilsbruchteile werden erforderlichenfalls mit drei Dezimalstellen ausgegeben. Wenn die Clearingstelle, wie beispielsweise Clearstream und Euroclear, keine Anteilsbruchteile abwickeln kann und eine Abrundung auf volle Anteile nicht durch den Anleger akzeptiert wird, können die Anteile als Namensanteile ausgegeben und das Eigentum an diesen Anteilen durch die Eintragung im Anteilsinhaberregister verbrieft werden. Im Zusammenhang mit Namensanteilen werden Anteilsbruchteile ausgegeben und bis auf drei Dezimalstellen abgerundet. Rundungsverfahren können dem betreffenden Anteilsinhaber oder Teilfonds zum Vorteil gereichen.</p> <p>Wenn die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil ausgesetzt werden muss, werden keine Anteile durch den Teilfonds ausgegeben oder zurückgenommen. Bereits erteilte oder schwebende Orders können annulliert werden, wenn die Register- und Transferstelle vor Ende dieser Aussetzungsperiode den schriftlichen Auftrag hierzu erhält. Nicht zurückgenommene Orders werden am ersten Geschäftstag, der unmittelbar auf das Ende dieser Aussetzungsperiode folgt, berücksichtigt. Der Fonds kann, wenn umfangreiche Rücknahmeanträge für einen Teilfonds eingehen, beschließen, die Anteile dieses Teilfonds erst nach Verkauf genügender Vermögenswerte und nach Eingang der entsprechenden Erlöse zurückzunehmen, dies unter Berücksichtigung der Interessen aller Anteilsinhaber an diesem Teilfonds.</p> <p>Die Anteile des Teilfonds sind nicht umtauschbar und die Anteile anderer Teilfonds können nicht in Anteile dieses Teilfonds umgewandelt werden.</p> <p>Weitere Einzelheiten zum Kauf und Verkauf von Anteilen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Anhang des ausführlichen Verkaufsprospekts zum Teilfonds.</p>
<p><b>Schutz gegen Praktiken des Late Trading und Market Timing</b></p>	<p>Der Fonds und der Verwalter tragen angemessene Sorge dafür, dass Praktiken des Late Trading und des Market Timing im Rahmen des Vertriebs von Anteilen des Teilfonds unterbunden werden. Die vorstehend unter dem Abschnitt „Ausgabe, Rücknahme und Umtausch von Anteilen“ genannten Zeiten im Hinblick auf die Ausgabe, Rücknahme bzw. den Umtausch von Anteilen werden strikt eingehalten. Ferner wird dafür Sorge getragen, dass der Anleger bei Stellung seines Antrags den Ausgabepreis, Rücknahmepreis bzw. den für den Umtausch maßgeblichen Nettoinventarwert je Anteil nicht kennt.</p>
<p><b>Ausschüttungspolitik</b></p>	<p>Es wird beabsichtigt, die Erträge aus dem Teilfonds wieder im Teilfonds anzulegen.</p>
<p><b>Informationen zur Berechnung des Nettoinventarwerts</b></p>	<p>Der Verwaltungsrat ist für die bewertungstägliche Bestimmung und Veröffentlichung des Nettoinventarwerts in der geltenden Währung einer Anteilsklasse („Fondswährung“) gemäß den obigen Bestimmungen verantwortlich. Die Nettoinventarwerte können auch in anderen Währungen unter Zugrundelegung des zum Handelsschluss des Bewertungstages geltenden Devisenmittelkurses veröffentlicht werden.</p> <p>Der Nettoinventarwert der Anteile wird berechnet, indem das Nettovermögen des Teilfonds („Nettoteilfondsvermögen“) durch die Gesamtzahl der Anteile des Teilfonds dividiert wird.</p>

	<p>Die Nettoinventarwerte werden am Bewertungstag ermittelt, grundsätzlich zwei Geschäftstage nach einem Bewertungstag („Berechnungstag“) berechnet und einen Geschäftstag nach einem Berechnungstag veröffentlicht.</p> <p>Die Nettoinventarwerte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind während der Geschäftszeiten bei der Geschäftsstelle des Fonds erhältlich. Der Teilfonds lautet auf US-Dollar.</p>																																											
<p><b>Anteilsklassen</b></p>	<p>Der Teilfonds umfasst mehrere verschiedene Anteilsklassen. Zum Datum dieses vereinfachten Prospekts stehen nicht alle Anteilsklassen für Anlagen zur Verfügung, da einige von ihnen inaktiv sind, wie der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen ist. Inaktive Anteilsklassen können, vorbehaltlich der Genehmigung durch den Verwaltungsrat, auf Wunsch der Anleger aktiviert werden, wenn dem Teilfonds und seinen Anteilshabern kein Nachteil daraus zu entstehen scheint.</p> <table border="1" data-bbox="338 663 1213 1520"> <thead> <tr> <th>Anteilsklasse</th> <th>Status</th> <th>Erstausgabepreis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A</td> <td>Aktiv</td> <td>100 EUR</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B</td> <td>Inaktiv</td> <td>100 EUR</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse B</td> <td>Inaktiv</td> <td>100 USD</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>100 CHF</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>100 GBP</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>100 CAD</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>1.000 DKK</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>1.000 NOK</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>1.000 SEK</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>2.000 CZK</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>500 PLN</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>200 SGD</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse</td> <td>Inaktiv</td> <td>1.000 HKD</td> </tr> </tbody> </table>		Anteilsklasse	Status	Erstausgabepreis	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	Aktiv	100 EUR	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	Inaktiv	100 EUR	Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse B	Inaktiv	100 USD	Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse	Inaktiv	100 CHF	Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse	Inaktiv	100 GBP	Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse	Inaktiv	100 CAD	Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 DKK	Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 NOK	Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 SEK	Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse	Inaktiv	2.000 CZK	Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse	Inaktiv	500 PLN	Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse	Inaktiv	200 SGD	Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 HKD
Anteilsklasse	Status	Erstausgabepreis																																										
Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	Aktiv	100 EUR																																										
Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	Inaktiv	100 EUR																																										
Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse B	Inaktiv	100 USD																																										
Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse	Inaktiv	100 CHF																																										
Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse	Inaktiv	100 GBP																																										
Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse	Inaktiv	100 CAD																																										
Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 DKK																																										
Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 NOK																																										
Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 SEK																																										
Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse	Inaktiv	2.000 CZK																																										
Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse	Inaktiv	500 PLN																																										
Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse	Inaktiv	200 SGD																																										
Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse	Inaktiv	1.000 HKD																																										
<p><b>Mindestanlagebetrag</b></p>	<table border="1" data-bbox="327 1821 1426 2033"> <tr> <td>Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A</td> <td>100 EUR</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B</td> <td>1.000.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse</td> <td>100 USD</td> </tr> </table>		Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	100 EUR	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	1.000.000 EUR	Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse	100 USD																																				
Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	100 EUR																																											
Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	1.000.000 EUR																																											
Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse	100 USD																																											

	Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse	100 CHF
	Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse	100 GBP
	Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse	100 CAD
	Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse	1000 DKK
	Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse	1000 NOK
	Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse	1000 SEK
	Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse	2000 CZK
	Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse	500 PLN
	Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse	200 SGD
	Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse	1000 HKD
<b>Kleinste handelbare Einheit</b>	Die kleinste handelbare Einheit für weitere Anlagen vorhandener Anteilsinhaber des Teilfonds entspricht dem jeweils geltenden Mindestanlagebetrag für jede Anteilsklasse, mit Ausnahme der Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B, für die sie 100 EUR beträgt.	
<b>ISIN-Code</b>	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	LU0424370004
	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	LU0428380124
	Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse	LU0428380397
	Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse	LU0428380470
	Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse	LU0428380553
	Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse	LU0428380710
	Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse	LU0428380801
	Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse	LU0428380983
	Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse	LU0428381015
	Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse	LU0428381361
	Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse	LU0428381528
	Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse	LU0436020985

	Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse	LU0436021108
<b>Valorenummer (Telekurs)</b>	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	10109873
	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	10162149
	Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse	10162154
	Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse	10162165
	Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse	10162166
	Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse	10162173
	Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse	10162176
	Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse	10162185
	Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse	10162228
	Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse	10162232
	Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse	10162234
	Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse	
	Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse	
<b>Wertpapierkenn- nummer</b>	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse A	A0RNJ6
	Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B	A0RNJ7
	Man AHL Trend (USD) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (CHF) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (GBP) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (CAD) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (DKK) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (NOK) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (SEK) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (CZK) Anteilsklasse	[...]

	Man AHL Trend (PLN) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (SGD) Anteilsklasse	[...]
	Man AHL Trend (HKD) Anteilsklasse	[...]

## Finanzinformationen

<p><b>Steuerliche Aspekte</b></p>	<p>Der Fonds unterliegt in Luxemburg keiner Einkommens-, Vermögens- oder Kapitalertragssteuer. Des Weiteren unterliegen eventuelle Ausschüttungen des Fonds und seiner Teilfonds vorbehaltlich der nachfolgenden Angaben zur EU-Zinsrichtlinie keiner Quellensteuer in Luxemburg. Der Fonds unterliegt jedoch einer Steuer von 0,05% pro Jahr („<i>taxe d’abonnement</i>“) auf das Nettofondsvermögen des jeweiligen Teilfonds. Diese Steuer ist vierteljährlich auf der Basis des Nettofondsvermögens am Ende des entsprechenden Quartals zu entrichten. Für Anteilklassen, die ausschließlich institutionellen Anlegern vorbehalten sind, gilt ein verminderter Steuersatz von 0,01 % p.a. des Nettofondsvermögens des betreffenden Teilfonds. In Luxemburg sind weder Stempelgebühren noch andere Steuern bei der Ausgabe der Anteile zu entrichten. Die aus dem Vermögen der jeweiligen Teilfonds erzielten Anlageerträge können im Ursprungsland der Erträge einer Quellensteuer unterliegen. Der Fonds wird über solche Quellensteuern keine Quittungen einholen und keine Erstattung leisten.</p> <p>Die Anteilsinhaber unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Kapitalertrags-, Einkommens- oder Erbschaftssteuer. Ausgenommen hiervon sind Anteilsinhaber, die in Luxemburg ihren Wohnsitz oder eine ständige Niederlassung haben. Den Anteilsinhabern wird empfohlen, Auskünfte und eine geeignete Beratung über die gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich eventueller Steuerfolgen, Devisenbeschränkungen oder Devisenkontrollbestimmungen einzuholen, denen sie aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit, ihres gewöhnlichen Aufenthalts oder ihres Wohnsitzes unterliegen.</p> <p><i>EU-Zinsrichtlinie</i></p> <p>Am 3.Juni 2003 wurde die Richtlinie zur Besteuerung von Zinseinkünften („Zinsrichtlinie“) verabschiedet. Im Einklang mit der Zinsrichtlinie muss ein EU-Mitgliedstaat ab dem 1. Juli 2005 den Steuerbehörden anderer Mitgliedstaaten Informationen betreffend die Zahlung von Zinsen im Sinne der Zinsrichtlinie, die von einer Zahlstelle innerhalb des betreffenden Mitgliedstaates an eine natürliche Person in einem anderen Mitgliedstaat geleistet wurde, offenlegen („Informationsaustausch“). Während einer Übergangszeit werden verschiedene Mitgliedstaaten (Luxemburg, Belgien und Österreich) nicht an dem zwischen den anderen Staaten vereinbarten automatischen Informationsaustausch teilnehmen, sondern in diesen Staaten wird eine Quellensteuer auf Zinszahlungen, die von natürlichen Personen vereinnahmt werden, eingeführt (außer die Empfänger der Zinszahlungen sprechen sich für einen Informationsaustausch aus). Gemäß dem Luxemburger Gesetz vom 21. Juni 2005 beläuft sich die erhobene Quellensteuer bis zum 30. Juni 2011 auf 20% und ab dem 1. Juli 2011 auf 35%.</p>
<p><b>Kosten</b></p>	<p><b>1. Aufwendungen für Transaktionen mit Fondsanteilen</b></p> <p>Bei Geschäften mit Fondsanteilen werden den Anteilsinhabern folgende Kosten belastet:</p> <p><i>(a) Ausgabe von Anteilen</i></p> <p>Der Ausgabepreis pro Anteil entspricht dem Nettoinventarwert zuzüglich einer anwendbaren Verkaufsprovision in Höhe von bis zu 5% des Nettoinventarwerts der neu ausgegebenen Anteile. Die Verkaufsgebühr wird an die Vertriebsstellen entrichtet.</p> <p><i>(b) Rücknahme von Anteilen</i></p> <p>Der Rücknahmepreis pro Anteil entspricht dem Nettoinventarwert. Eine Rücknahmegebühr wird nicht erhoben.</p> <p><i>(c) Umtausch von Anteilen</i></p> <p>Die Anteile des Teilfonds können nicht in Anteile anderer Teilfonds des Fonds umgetauscht werden.</p>

<p><b>Kosten (Fortsetzung)</b></p>	<p><b>2. Laufende Fondskosten</b></p> <p><i>a) Vergütung der Verwaltungsgesellschaft</i></p> <p>Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf eine Gebühr von jährlich maximal 3% des Nettofondsvermögens der jeweiligen Anteilsklasse des Teilfonds (die „Verwaltungsgebühr“), das vor Abzug der Verwaltungsgebühr und Erfolgsgebühr berechnet und bewertungstäglich abgegrenzt wird. Die Verwaltungsgebühr wird monatlich rückwirkend an die Verwaltungsgesellschaft ausbezahlt, die einen wesentlichen Anteil daraus an den Anlageverwalter für seine Dienstleistungen weiterleiten wird. Für die Man AHL Trend (EUR) Anteilsklasse B beträgt diese Gebühr maximal 2%.</p> <p>Die Verwaltungsgesellschaft hat keinen Anspruch auf Rückerstattung ihrer Spesen aus dem Vermögen der Teilfonds.</p> <p><i>(b) Erfolgsgebühr</i></p> <p>Eine wöchentliche erfolgsabhängige Vergütung (die „Erfolgsgebühr“) wird bewertungstäglich zu einem Satz von bis zu 20% des neuen Nettowertzuwachses im Wert des Nettofondsvermögens je Anteil der betreffenden Anteilsklasse des Teilfonds berechnet und abgegrenzt. Unter „neuer Nettowertzuwachs“ ist jede Zunahme im Nettofondsvermögen der betreffenden Anteilsklasse (um Missverständnissen vorzubeugen, nach Abzug aller Gebühren und Aufwendungen, einschließlich Verwaltungsgebühr, jedoch vor Erfolgsgebühr) gegenüber dem zuletzt ermittelten höchsten Wert des Nettofondsvermögens je Anteil zu verstehen, der mit der Anzahl der am jeweiligen Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile multipliziert wird. Die Erfolgsgebühr wird monatlich rückwirkend an die Man Investments AG ausbezahlt, die einen wesentlichen Anteil daraus an den Anlageverwalter weiterleiten wird.</p> <p><i>(c) Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</i></p> <p>Sämtliche Gebühren und Aufwendungen, die der Teilfonds an die Depotbank, die Hauptverwaltungsstelle und die Register- und Transferstelle für die Erbringung ihrer Dienstleistungen aus dem Depotbankvertrag, dem Dienstleistungsvertrag des Anlagefonds sowie dem Register- und Transferstellenvertrag zu entrichten hat, sowie alle sonstigen auf den Teilfonds entfallenden Gebühren, die gesondert unter der Überschrift „Kosten“ im allgemeinen Teil des ausführlichen Verkaufsprospekts beschrieben werden (mit Ausnahme aller Steuern, die für den Teilfonds oder für Vermögensgegenstände des Teilfonds zu entrichten sind), werden zum Auflegungsdatum mit höchstens 0,40% p.a. des dem Teilfonds zurechenbaren Nettovermögens angesetzt (nachstehend zusammengefasst „Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ genannt). Diese Kosten können auch deutlich niedriger sein, da sie relativ zum verwalteten Vermögen des Teilfonds unterschiedlich ausfallen und in dem Maße abnehmen werden, in dem der Gesamtwert des Teilfondsvermögens steigt.</p>
<p><b>Börsenzulassung</b></p>	<p>Der Teilfonds ist nicht an einer Börse notiert.</p>
<p><b>Ansprechpartner</b></p>	

<b>In Luxemburg</b>	<p><b>Sitz des Fonds</b> 69, route d'Esch L-1470 Luxemburg</p> <p><b>Depotbank und Zahlstelle</b> RBC Dexia Investor Services Bank S.A. 14, porte de France L-4360 Esch-sur-Alzette</p>
---------------------	---

## Zusätzliche Informationen für Anleger in Deutschland

### Recht zum öffentlichen Vertrieb von Anteilen in Deutschland

Die Gesellschaft hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ihre Absicht angezeigt, in Deutschland öffentlich Anteile zu vertreiben und ist seit dem Abschluss des Anzeigeverfahrens zum öffentlichen Vertrieb berechtigt.

Den Anlegern in Deutschland stehen folgende Teilfonds zur Verfügung:

RMF Convertibles Far East  
RMF Convertibles Japan  
RMF High Yield Opportunities  
RMF Convertibles Europe  
RMF Convertibles Global  
RMF Convertibles America  
Man RMF DynamIX 200TM  
Man AHL Trend

**Für die weiteren Teilfonds wurde keine Anzeige zur Zulassung zum öffentlichen Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland erstattet und Anteile dieser Teilfonds dürfen an Anleger im Geltungsbereich des deutschen Investmentgesetzes NICHT öffentlich vertrieben werden.**

**Die folgenden Teilfonds sind daher für Anleger in Deutschland NICHT verfügbar:**

**RMF Dynamic Indexing Emerging Markets**  
**Man AHL Diversity**

In der Bundesrepublik Deutschland erfüllt die

Marcard, Stein & Co AG  
Ballindamm 36  
D – 20095 Hamburg

die Funktion der Zahl- und Informationsstelle für den Fonds (die „deutsche Zahl- und Informationsstelle“).

Anträge auf Rücknahme und Umtausch von Anteilen eines Teilfonds können bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Sämtliche für einen Anteilinhaber bestimmte Zahlungen, einschließlich der Rücknahmeerlöse, etwaiger Ausschüttungen und sonstiger Zahlungen, können auf seinen Wunsch hin über die deutsche Zahl- und Informationsstelle geleitet werden.

Der ausführliche Verkaufsprospekt und die vereinfachten Verkaufsprospekte, die Satzung sowie die Jahres- und die Halbjahresberichte sind bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle kostenlos in Papierform erhältlich. Ferner sind auch die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle erhältlich.

Weiterhin stehen die folgenden, am Sitz des Fonds erhältlichen weiteren Unterlagen, bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle während der üblichen Geschäftszeiten für die Anteilinhaber kostenlos zur Einsichtnahme zur Verfügung:

- der Vertrag des Fonds mit dem Anlageverwalter;
- der Vertrag des Fonds mit der Register- und Transferstelle;
- der „Dienstleistungsvertrag des Anlagefonds“ mit der Hauptverwaltungsstelle;
- der Vertrag des Fonds mit der Depotbank.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise für jeden Teilfonds sowie etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden in Deutschland in der Börsen-Zeitung, Frankfurt am Main, veröffentlicht.

### Besondere Risiken durch neue steuerliche Nachweispflichten für Deutschland:

Der Fonds hat der deutschen Finanzverwaltung auf Anforderung Nachweise zu erbringen, um beispielsweise die Richtigkeit der bekannt gemachten Besteuerungsgrundlagen zu belegen. Die Grundlagen für die Berechnung dieser Angaben können unterschiedlich ausgelegt und es kann keine Zusicherung dahingehend gegeben werden, dass die deutsche Finanzverwaltung die vom Fonds angewandte Methodik für die Berechnung in jedem wesentlichen Aspekt anerkennt. Überdies sollten sich Anleger bewusst sein, dass eine Korrektur grundsätzlich nicht für die Vergangenheit durchgeführt wird, sollten Fehler für die Vergangenheit erkennbar werden, sondern erst für das laufende Geschäftsjahr berücksichtigt wird. Entsprechend kann die Korrektur die Anleger, die im laufenden Geschäftsjahr eine Ausschüttung erhalten bzw. einen ausschüttungsgleichen Ertrag zugerechnet bekommen, belasten oder begünstigen.